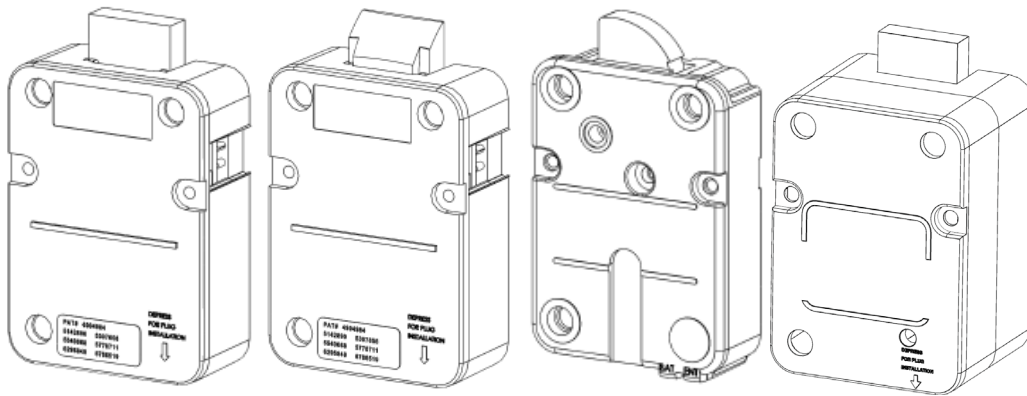




CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de



Tresorschloss

Montageanleitung

Einleitung

Tresorschlösser sind die Mechanismen, die physisch auf- und zuschließen, wenn ein korrekter Access-Benutzer-Code in die Tastatur eingegeben wurde. Es gibt 3 Varianten von Verriegelungsmechanismen mit verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten: Schwenkriegel, Sperrriegel und Federriegel. Obwohl jedes einzelne Modell seine eigene Öffnungsmethode hat, können alle an eine LA GARD Tastatur angeschlossen werden.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen sollten keine unbefugten Personen Zugang zum Schloss oder zu seiner Verkabelung auf der sicheren Seite eines geöffneten Wertbehältnisses erhalten.

Ein Tresorschloss montieren

Bevor ein Tresorschloss an eine Tastatur angeschlossen wird, muss jedes Tresorschloss zuerst innen an der Tresortür montiert werden. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Tresorschloss an der Tresortür zu montieren:

1. Bei der Montage eines Sperrriegels oder Federriegels gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Verwenden Sie die mitgelieferte Bohr- und Gewindefräseschablone, um an der Innenseite der Tresortür die Löcher aufzubohren und mit Gewinde zu versehen.
Hinweis: Das Loch für die Spindel kann einen Durchmesser von min. 10,3 mm bis max. 11,1 mm haben. Empfohlen wird ein Durchmesser von 10,3 mm. Das Spindeloch muss entgratet werden.
 - b. Montieren Sie unter Verwendung der Keypad Installation Instructions (Montageanleitung für Tastatur, Dokument Nr. 7033.0320) die Tastatur an der Vorderseite der Tresortür.
 - c. Montieren Sie das Tresorschloss (immer mit ausgefahrenem Riegel) auf der Spindel bündig mit der Montagefläche.
 - d. Befestigen Sie das Tresorschloss mit den mitgelieferten drei Schrauben US ¼"-20 (metrisch M6X1).
2. Bei der Montage eines Schwenkriegels gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Verwenden Sie die mitgelieferte Bohr- und Gewindefräseschablone, um an der Innenseite der Tresortür die Löcher aufzubohren und mit Gewinde zu versehen.
Hinweis: Das Loch für das Kabel kann einen Durchmesser von min. 10,3 mm bis max. 11,1 mm haben. Empfohlen wird ein Durchmesser von 10,3 mm. Das Kabelloch muss entgratet werden.
 - b. Montieren Sie unter Verwendung der Keypad Installation Instructions (Montageanleitung für Tastatur, Dokument Nr. 7033.0320) die Tastatur an der Vorderseite der Tresortür.
 - c. Befestigen Sie das Tresorschloss mit den mitgelieferten drei Schrauben US ¼"-20 (metrisch M6X1) an der Tresortür. Ziehen Sie die Schrauben auf ein eingestelltes Drehmoment von 3,4 Nm fest.

Zusätzliche Montageanweisungen

- Verwenden Sie bei der Montage des Schlosses nur die mitgelieferten Mont
- Empfohlenes Drehmoment der Montageschrauben: 3,4 Nm
- Die Montageschrauben sind mit einem Stück Nylon versehen, mit dessen Hilfe die Schraube festgeklemmt wird. Eine zusätzliche Schraubensicherung wird nicht empfohlen.

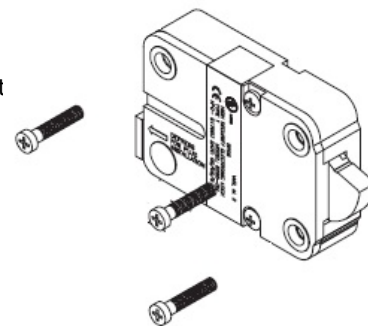


Abbildung 1

Schutz vor magnetischen Angriffen

Damit ein Tresor vor magnetischen Angriffen geschützt ist, muss das Wertbehältnis (zumindest zum Teil) aus einer Stahlschutzschicht bestehen, die magnetische Felder ablenken kann.

Vorsichtsmaßnahmen bei Riegelwerken – Schlösser mit Schwenkriegel

Beim Öffnen sollte der blockierende Teil „A“ des Riegelwerks über die gesamte Breite des Riegelbolzens Kraft ausüben. In geschlossener Position darf das Riegelwerk KEINEN Druck auf den Riegelbolzen ausüben. Dadurch könnte das Schloss verklemmt werden.

Hinweis: Bei einer Riegelwerkkonstruktion, bei der sich zwei blockierende Teile in zueinander entgegengesetzter Richtung bewegen, sollte der Teil, der der runden Seite des Riegelbolzens „B“ zugewandt ist, abgeschnitten werden, um ein Verklemmen des Riegelbolzens zu vermeiden.

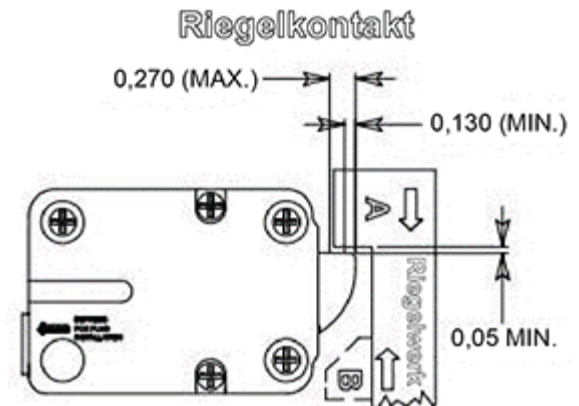


Abbildung 2

Lageschema der Schlossgehäuselöcher

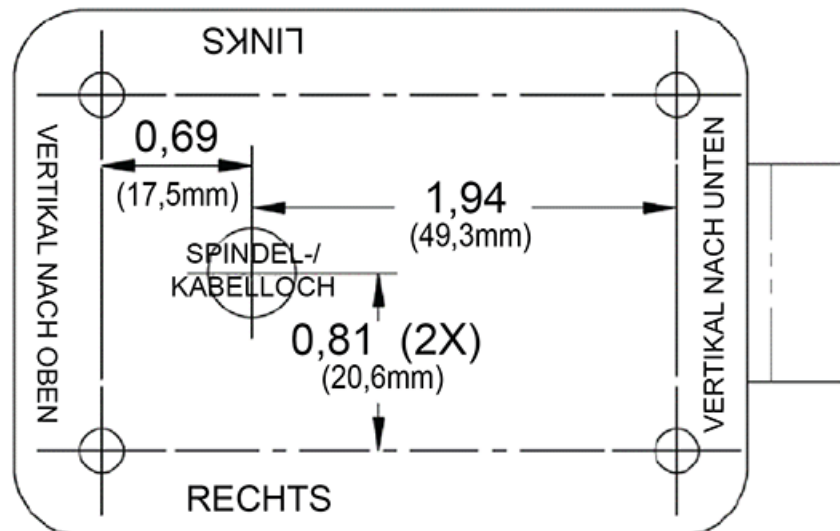


Abbildung 3

Maximale Riegellast

Sperrriegel und Federriegel:

- Maximale Last, die durch den Riegel bewegt werden kann: 5 lbs. (22 N)
Hinweis: LA GARD Schlösser mit Sperrriegel dürfen nicht öffnen, wenn eine Kraft von mehr als 22 N auf das Ende oder eine Seite des Riegels einwirkt.
- Maximale Last gegen den betätigten Riegel (alle Richtungen): 224,8 lbs. (1 kN)

Schwenkriegel:

- Maximale Last, die durch den Riegel bewegt werden kann: Keine.
Hinweis: LA GARD Schlösser mit Schwenkriegel dürfen nicht öffnen, wenn eine Kraft auf das Ende oder eine Seite des Riegels einwirkt.
- Maximale Last gegen den betätigten Riegel (alle Richtungen): 224,8 lbs. (1 kN)

Abmessungen des Schlosses – Sperrriegel

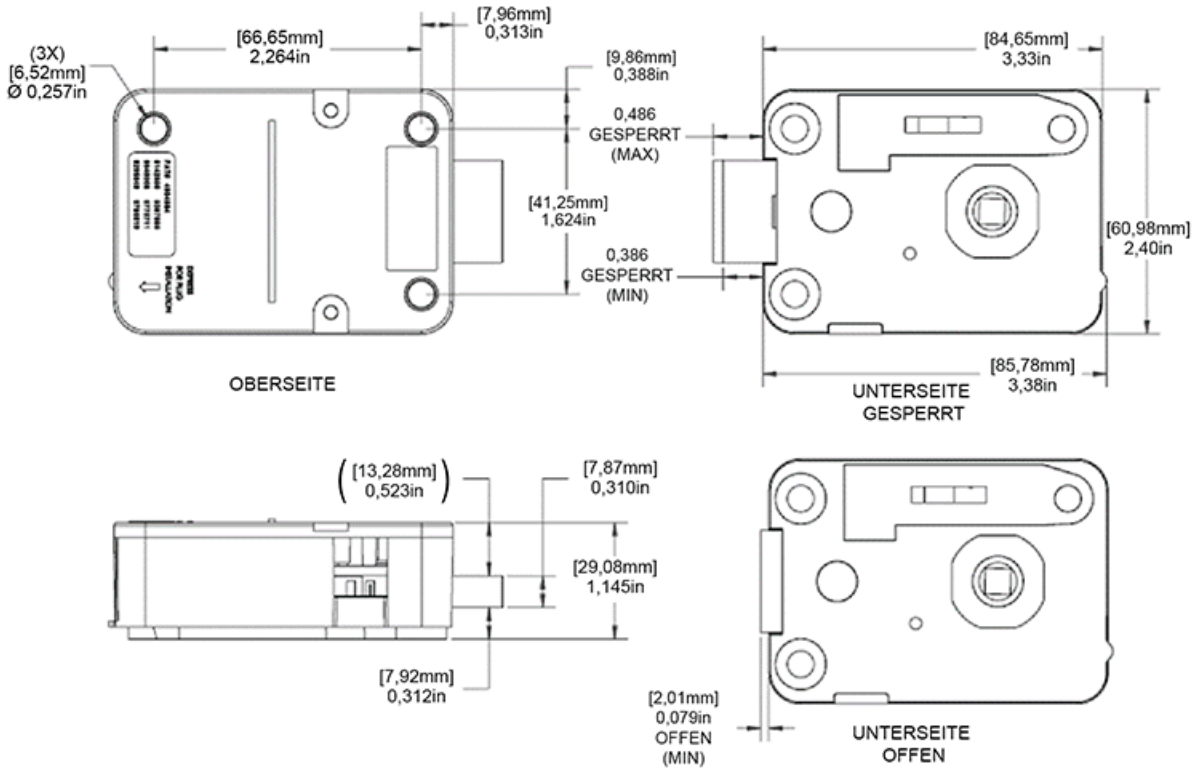


Abbildung 4

Abmessungen des Schlosses – Federriegel

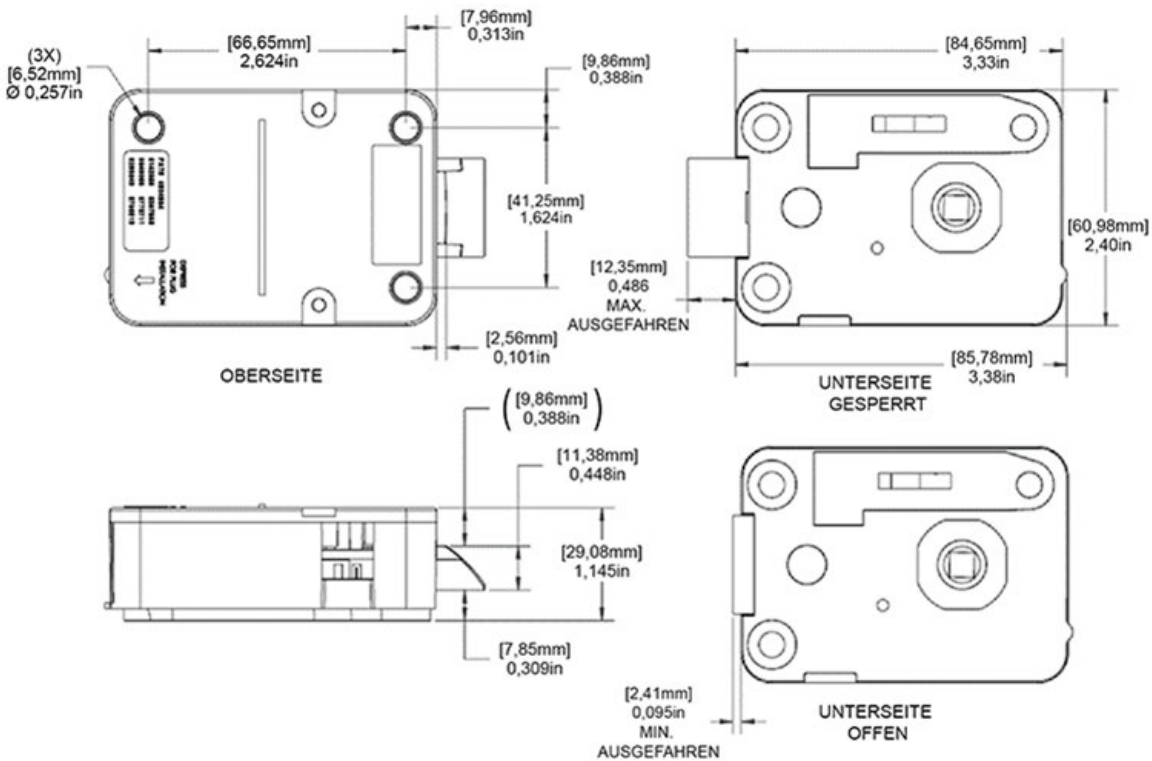


Abbildung 5

Abmessungen des Schlosses – Schwenkriegel

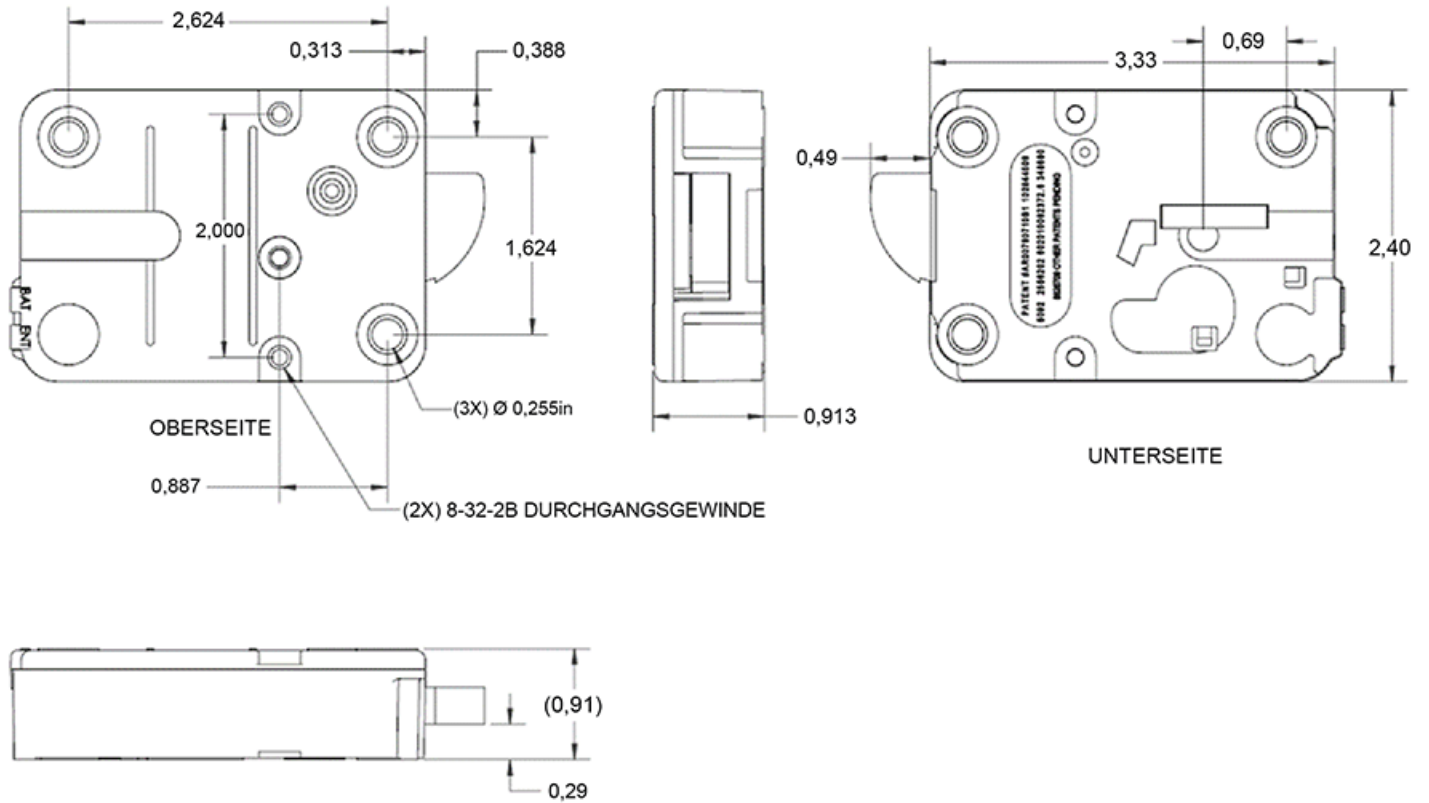


Abbildung 6

Bedienungsanleitung für Riegelschaltkontakt

Der Riegelschaltkontakt dient zur Überwachung der Position des Riegels. Entsprechend dem Farbcode des Kabelbaums sind die Verbindungen wie folgt codiert:

| | | |
|-----------|------|--------------------------------|
| COM: Blau | ODER | COM: Weiß mit dem Buchstaben C |
| N/O: Rot | | N/O: Blau |
| N/C: Grün | | N/C: Weiß |

Bei ausgefahrenem Riegel in geschlossener Position besteht die Ruhestromschaltung über die Verbindung zwischen COM und N/C.
 Bei eingefahrenem Riegel in offener Position besteht die Ruhestromschaltung über die Verbindung zwischen COM und N/O.

Schalter – Technische Daten

Nennspannung: 125 V Wechselspannung (3 A), 30 V Gleichspannung (2 A)

Betriebsgeschwindigkeit: 1 bis 500 mm/s

Achtung:

Der Riegelschaltkontakt ist nicht für Hochspannungsanwendungen vorgesehen.
Das Gewicht des Schlosses darf nicht von den Drähten getragen oder gestützt werden.
Dies könnte den Riegelschaltkontakt beschädigen.

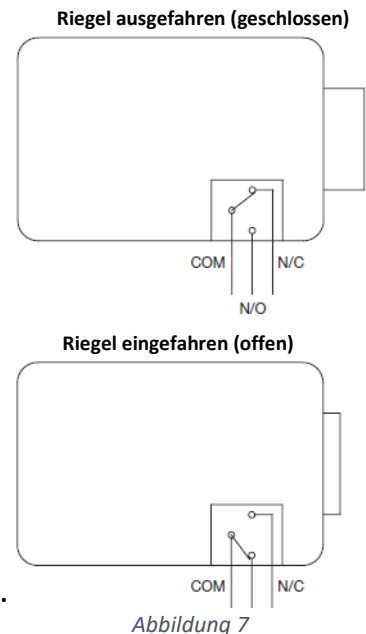


Abbildung 7

Redundante mechanische Schlösser

Um ein redundantes mechanisches Schloss zu verwenden, ist eine Methode zum Einfahren des Riegels erforderlich. Dazu stehen eine Vielzahl von LA GARD-Zahlenknöpfen zur Verfügung.

1. Verwenden Sie die mitgelieferte Montageschablone, um an der Innenseite der Tresortür die Löcher für die Montage der Schlossbaugruppe zu markieren, aufzubohren und mit Gewinde zu versehen.
2. Markieren und bohren Sie die beiden Löcher für die zu montierende Grundplatte.
3. Befestigen Sie die Schlossbaugruppe mit den mitgelieferten drei Montageschrauben M6X1 an der Tür. Ziehen Sie die Montageschrauben auf ein Drehmoment von 3,4 Nm fest.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Loch für die Spindel korrekt am Durchgangsloch in der Tresortür ausgerichtet ist.

4. Messen Sie die Gesamtmontagedicke (Türstärke + Montageplatte) (Abbildung 8).
5. Kürzen Sie die Spindel auf eine Länge von 28,6 mm plus Gesamtmontagedicke.
6. Montieren Sie die Grundplatte auf die Bohrung zentriert und befestigen Sie sie mit den beiden mitgelieferten Montageschrauben an der Tresortür. Die Öffnungsmarkierung muss sich auf der 12-Uhr-Position befinden (Abbildung 9).
7. Legen Sie die Lagerscheibe in die Grundplatte.

WARNUNG: Der Riegelbolzen MUSS während des gesamten Montagevorgangs in der eingefahrenen Position bleiben. Um das sicherzustellen, halten Sie den Riegel während der Montage der Spindel in die Nockenscheibe mit einem Finger fest.

WARNUNG: Achten Sie auf eine entsprechende Erdung, um die Systemkarte vor Schäden durch elektrostatische Entladung zu schützen, bevor Sie mit den nächsten Schritten fortfahren.

8. Entfernen Sie die beiden Schrauben von der hinteren Abdeckung der Schlossbaugruppe und nehmen Sie die hintere Abdeckung des Schlosses ab (Abbildung 10).
9. Trennen Sie den Magnetkontakt vorsichtig von der Systemkarte. (Trennen gegebenenfalls den Riegelschaltkontakt von der Systemkarte.) (Abbildung 10)

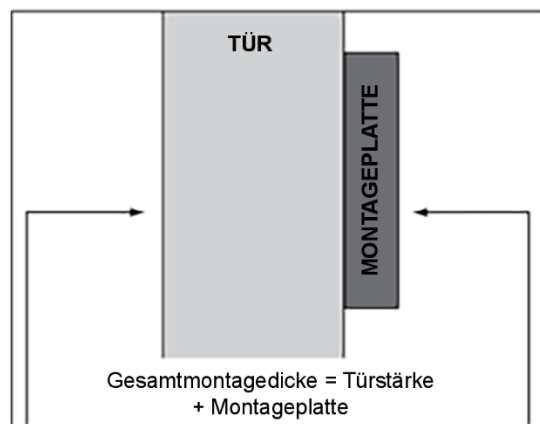


Abbildung 8

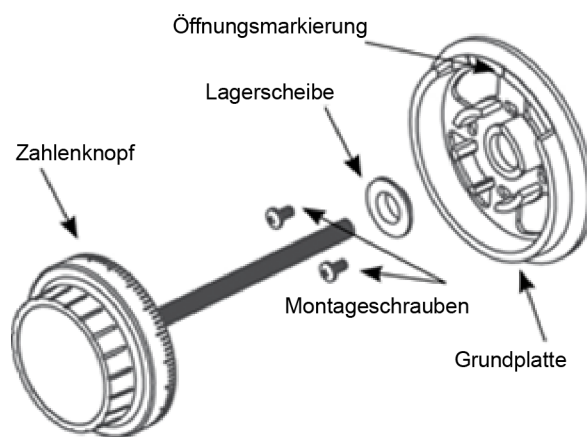


Abbildung 9

Sie

10. Entfernen Sie die Montageschraube von der Systemkarte und nehmen Sie die Systemkarte vorsichtig aus dem Gehäuse (Abbildung 10).
11. Führen Sie die Spindel durch das vorgesehene Loch an der Vorderseite der Tür.
12. Drehen Sie die Spindel bei eingefahrenem Riegel vorsichtig (im Uhrzeigersinn) in die Nockenscheibe der Schlossbaugruppe, bis sie fest sitzt.
13. Drehen Sie die Spindel nun um mindestens eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn, bis sie an der korrekten Position der Keilnut ausgerichtet ist. Die korrekte Position der Keilnut für einen Einbau wie in Abbildung 10 gezeigt ist RH (für eine rechtsöffnende Tür). Alle Einbaupositionen sind in der nachfolgenden Tabelle **Nasenkeilpositionen** (Abbildung 11) aufgeführt.

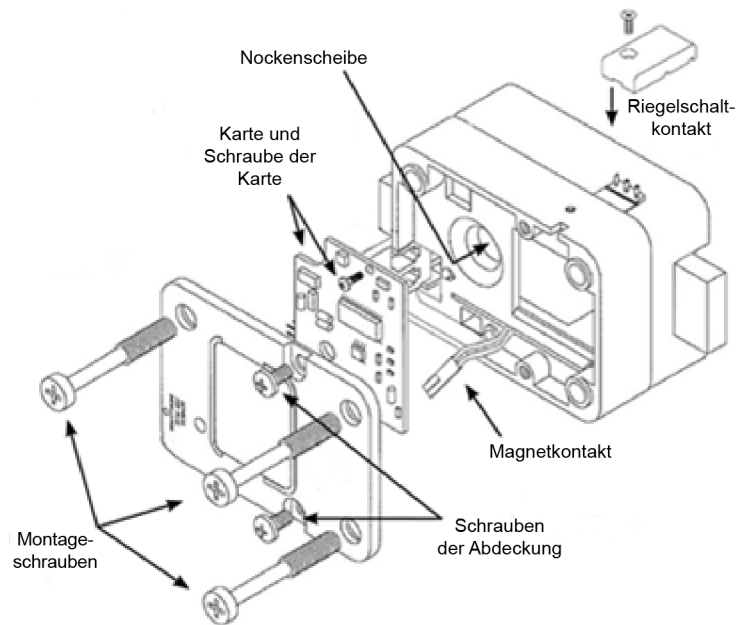


Abbildung 10

Nasenkeilpositionen

Das Schloss lässt sich in vier Positionen montieren. Dazu die Spindelnut an der entsprechenden Nockenscheibenposition ausrichten. Folgende Positionen sind möglich:

- **RH** (rechtsöffnend)
Der Riegelbolzen zeigt nach rechts, wenn Sie das Schloss von der Rückseite der Tür aus betrachten.
- **LH** (linksöffnend)
Der Riegelbolzen zeigt nach links, wenn Sie das Schloss von der Rückseite der Tür aus betrachten.
- **VU** (vertikal nach oben)
Der Riegelbolzen zeigt nach oben.
- **VD** (vertikal nach unten)
Der Riegelbolzen zeigt nach unten.

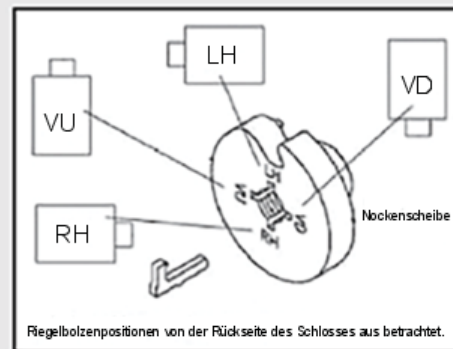


Abbildung 11

14. Führen Sie den mitgelieferten Nasenkeil von der Rückseite der Schlossbaugruppe vollständig durch Einklopfen in die Nockenscheibe ein.

WICHTIGER HINWEIS: Achten Sie darauf, dass der Nasenkeil auf der Spindel aufliegt.

15. Bauen Sie die Systemkarte wieder ein.
16. Schließen Sie den Magneten (und gegebenenfalls den Riegelschaltkontakt) wieder an.
17. Bringen Sie die hintere Abdeckung wieder an.
18. Schließen Sie das vom Eingabegerät kommende Kabel direkt an den mit ENT gekennzeichneten Anschluss des Schlosses an.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Kabel gesichert ist und nicht in der Nähe von beweglichen Teilen liegt.

Ein Tresorschloss an einer Tastatur anschließen

Nachdem die Tastatur und das Schloss am sicheren Wertbehältnis montiert wurden, führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Tresorschloss an einer Tastatur anzuschließen:

1. Bei Einzelschlosssystemen gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Schließen Sie das Kabel von der Tastatur am ENT-Anschluss an. Schließen Sie das System bei angeschlossenem Schloss an die Stromversorgung an. Wenn eine Batteriebox, eine Alarmbox oder ein AC-Netzteil verwendet wird, dann stecken Sie das Kabel von diesem Zubehörteil in den BAT-Anschluss am Tresorschloss.

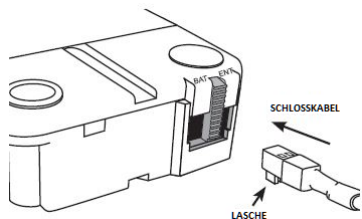


Abbildung 12

- b. Bei einer Tastatur mit Display befolgen Sie die Bildschirmanweisungen. Bei einer Tastatur ohne Display finden Sie im System User Guide (Anleitung für Systembenutzer, Dokument Nr. 7040.1121) die Informationen zur Eingabe der Schlosseinstellungen und zur Initialisierung.
2. Bei Mehrschlosssystemen gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Schließen Sie das Kabel von der Tastatur am Anschluss an der Seite des Multiplexers an.
 - b. Verbinden Sie den ENT-Anschluss am ersten Tresorschloss (Schloss 1 im System) mit dem Eingang 1 am Multiplexer.
 - c. Verbinden Sie den BAT-Anschluss an Schloss 1 mit einer Spannungsversorgung (entweder über den AC-Adapter mit einer Netzsteckdose oder mit dem BAT-Anschluss an einer Batteriebox).
 - d. Wiederholen Sie Schritt b für jedes Tresorschloss und verwenden Sie dabei die Eingänge 2, 3 usw. am Multiplexer.
 - e. Bei Tastaturen mit Display wird mit Bildschirmanweisungen gesteuert, wie fortgefahren werden muss. Bei Tastaturen ohne Display sind dazu Rautetasten-Befehle (#) erforderlich. Weitere Informationen finden Sie im System User Guide (Anleitung für Systembenutzer, Dokument Nr. 7041.0320).

Technische Daten

Elektrische Nennwerte

9 V Gleichspannung über Tastaturen ODER Batteriebox ODER Netzteil mit 9 V Gleichspannung, 1,33 Ampere

Umgebungsdaten

Betriebs- und Lagertemperaturbereich: Zur Bestätigung der UL-Konformität wurde dieses Produkt im Betrieb bei 0 bis 50 °C geprüft.

Relative Luftfeuchtigkeit: 0 bis 95 %, nicht kondensierend

Tresorschloss-Modelle

Tastaturen der Modelle 701, 702, 702D, 703, 703B, 704, 704B und 705 (Tastaturen mit Eingabeeinheiten) für die Verwendung mit Hochsicherheitsschlössern der Modelle 731 (Sperrriegel), 732 (Federriegel) und 733 (Schwenkriegel).

Tastaturen der Modelle 7BAS für die Verwendung mit Hochsicherheitsschlössern der Modelle 7B1 (Sperrriegel) und 7B3 (Schwenkriegel).

Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0

E-Mail: info@tresore.eu

Internet: www.tresore.eu

www.tresorschloss.de